

# Harry Potter und das Erbe der Sterne

Von yandrak

## Kapitel 6:

Jack sah auf seinen Klon der auf der Torrampe stand und einen seltsamen Anzug trug. Er ging die Rampe herunter und schien sich nicht für die auf ihn gerichteten Gewehre zu interessieren. Als er schließlich den Boden erreichte sah der Klon zu den Festern des Gatekontrollraum hoch und sagte: "Ich bin für die Antiker hier um den Weg zu Verhandlung vorzubereiten." General Hammond sah den jungen Klon an und wandte sich an das SG-1 Team.

"Das ist der Klon von Colonel O'Neill, nicht wahr?"

Das Team nickte.

"Und er hat sämtliche Erinnerungen? Er ist also eine perfekte Kopie von Colonel O'Neill, in jeder Hinsicht?"

Das Team nickte wieder.

"Also ist es unwahrscheinlich das er uns verrät." Wie Major Carter verwendet der General das Wort unmöglich nicht mehr.

"Wenn man ihn keine Gehirnwäsche verpasst hat sollte es sicher sein. Wir können natürlich nicht vollkommen sicher sein solange wir ihm keine Chance geben aber in Anbetracht wo wir ihn das letzte Mal gesehen haben, auf einem Antikerkriegsschiff wohlgebetet, ist seine Behauptung vermutlich zutreffen, Sir." antwortet Carter.

"Ich glaube wir sollten den Kleinen anhören, Sir. Ich glaube nicht das Harry ihn einer Gehirnwäsche unterzogen hat. Er schien mir nicht wie jemand der anderen seinen Willen aufdrängt. Ich sage nicht das er davor zurückschrecken wird anderen mit Gewalt dazu zubringen, aber Täuschung hat er nicht nötig." sagte Colonel O'Neill zum General. Dieser sah nun zu Jack und nickte, immerhin hatte Jack als einziger Kontakt mit dem Anführer der Antiker gesprochen.

General Hammond beugte sich zum Mirko und sagte: "Sie können in den Besprechungsraum kommen. Dort werden wir reden. Ich muss Sie bitte alle Waffen abzulegen."

"Ich habe keine Waffen mitgenommen General weil ich nicht wollte das sie in fremde Hände fallen. Das Problem mit den Goa'uld geht auf das zurücklassen von unserer Technik zurück. Es war zwar Technologie die weit hinter unserer damals modernen Technik aber sie war trotzdem genug um die Galaxie zu beherrschen. Ich habe nur ein wenig defensiv Technologie bei mir." antwortet der O'Neill Klon.

General Hammond nickte und sagte "In Ordnung damit kann ich leben. Kommen Sie rauf."

Der General und SG-1 gingen zügig in den Konferenzraum um vor dem Klon dort zu sein.

Als der Klon schließlich eintraf saßen bereits alle, der General und SG-1, am Tisch.

"Also Sie wollen mit uns verhandeln?" fragte General Hammond.

"Sie haben meine Aussage missverstanden, General. Ich bin hier um ihnen die Bedingung zu nennen damit wir verhandeln können. Eins unser ältesten Gesetze verbietet Verhandlung die nicht von einem planetaren Vertreter geführt werden. Bevor sie fragen. Ja ich halte mich jetzt für einen Antiker, oder wie wir uns nennen einen Alteraner."

"Und reichen für diese Verhandlung von den Sie sprechen ein Vertreter des IOA?" fragte Cater.

"Ich fürchte nicht. Die Gesetz sagt das der Verteter von der globalsten Organisation hergestellt werden muss, in diesem Fall die UNO, gewhlt werden muss. Aber keine Sorge wir haben uns eine gute Tarngeschichte ausgedacht warum die USA einen solchen Antrag stellen sollte. Wir können etwa vier Lichttag von der Erde entfernt ein Satteliten aussetzen der Singnale aussenden würde die SETI auffangen würde, darauf hin legt die USA der UNO den Vorschlag vor einen Botschafter zu bestimmen der das recht hat für alle Menschen des Planeten zusprechen. Unsere Prognossen zeigen eine einundsiebzigkommadreiaht prozenige Wahrscheinlichkeit das diese Vorgehen zum erfolg führt wenn ihr es mit den anderen Staaten des IOA abspricht."

"Worauf passiet diese Prognose, Jack." fragte Daniel

"Auf den Daten die wir von der Erde haben, Internet, Geheime Berichte so etwas. Wie ihr sicher bemerkt habt ist eure Informationssicherheit ein klacks für uns. Und wie Colonel O'Neill sicher bezeugen kann sind wir in der Lage ein solchen Satillten zu platzieren."

In diesem Moment meldete sich genannter Colonel zu Wort. "Wer hat diese Prognose erstellt? Ich glaube nicht das du oder Harry dazu in der Lage sind und ich habe weder auf der Terrania noch auf der Avalon ander Antiker gesehen."

"Du hast recht weder Harry noch ich haben die Prognose erstellt, aber nicht weil wir es nicht können sondern weil unsere KIs schneller sind."

"Kis?" fagte Cater. "Ihr habt funktionsfähige Kis, also weiter als Reese?"

"Ich habe in den letzten Stunden nachgeforscht. Reese war kein Bestandteil unser KI-Experimente. Der Planet auf dem Reesas gefunden wurde, gehörte auch nicht zu unseren Terretorium. Als wir die Milchstraße verließen lebte auf dem Planeten eine Prä-Metallogische Kultur, wir haben sie sich vollkommen allein entwickeln lassen. Ihr habt wirklich Glück ohne die Prometheus, die euch hyperreisen ermöglicht, dürften wir nicht einmal mit euch reden. Aber um auf Major Caters Frage zurück zukommen ja wir haben KIs, das ist unerlässlich bei einer Kultur die eine ganze Galaxie umspannt. Allein die Verwaltungsarbeit wurde sonst irgendwann das gesamte Reich lähmen und unser Raumverkehr umfasste in manchen Systemen dreizehntausend Schiffe und auf über einem Dutzend Planeten gab es dreitausend Landungen von Raumschiffen die Stunde so etwas schafft keine noch so große Menschengruppe. Also zurück zum eigentlichen Grund meines hierseins, wenn wir, die Alteraner mit der Erde Verhandeln können wir einen Schutzvertrag aushandeln im Gegensatz zu dem 'Geschützte Planetenvertrag' der Asgard wäre unser Vertrag kein Bluff sondern mit echten militärischen Mittel gesichert. Ich bin mir sicher das ihr das mit dem Präsidenten klären müssen und der mit es mit den anderen Präsidenten des IOA. Sie haben Kommkristalle wenn sie mit uns Kontakt aufnehmen wollen. Habt ihr noch fragen?"

General Hammond nickte und fragte: "Wie sieht es mit Technologie aus? Werdet ihr welche mit uns teilen, das wird den Präsidenten sehr interessieren."

"Nein das steht absolut fest. Wir geben keine Technik aus den Händen an Niemanden, eine Ausnahme ist die Anti-Replikatoren Waffe für die Asgard, die ihr auch erhaltet wenn die Replikatoren entkommen."

Colonel O'Neill sagte: "Ach komm schon, du weißt doch wie sehr wir neue Technik brauchen."

"Ihr teilt doch auch keine Atombomben mit der Hamas."

"Warum sollten wir daas tun?"

"Nun die Hamas ist mit euch nicht im Krieg.Also gibt es keinen Grund der gegen Atombomben für die Hamas."

"Die Hamas würde diese Wafffen gegen unsere Verbündeten einsetzen das können wir nicht zulassen."

Der junge Jack lächelte. "Ach wirklich. Ich sehe du verstehst unsere Lage."

"Wenn sonst nichts mehr ist gehe ich zurück. Ich muss den Umbau der alteranischen Flotte überwachen." Der O'Neill Klon stand auf genau wie die anderen Teilnehmer des Gesprächs. Die Gruppe ging in den Kontrollraum. Als sie den Konrollraum ankamen legte der Klon kurz den Kopf schief und das Tor aktivierte sich.

"Wer hat die Aktivierung des Tores veranlasst." fragte General Hammond.

"Das war ich General" antwortete der junge Jack O'Neill. "Ich möchte nicht das ihr die Toradresse kennt. Wir haben ein mehrfach gestaffeltes Verteidigungssystem bei dem jede Stufe tödlicher ist als die vorran gegangen und wir wären sehr ungehalten wenn jemand versuchen sollte ohne Einladung vorbei zu kommen. Stellen sie sicher das der NID das versteht sollten die versuchen unerlaubt einzudringen nehmen wir uns dieser Sache an."

Die Gruppe Stand Mittlerweile vor dem Stargate. "Ich hoffe wir sehen uns bald wieder General."

~~~~~  
~~~~~

"Harry James Potter was bei Merlins Namen ist dir eingefallen dich mit den Todessern zukämpfen. Das ist die Aufgabe von Erwaschsen." schimpfte Miss Weasley.

"Dazu hätten die Erwaschenin in Richtung Todesser renn müssen und nicht in die andere Richtung. Ich war der vierte der sich gegen die Todesser gestellt hat, wenn den Erwaschen der Mumm fehlt zutunn was nötig ist müssen die Kinder tun was nötig ist." antwortete Harry ruhig. Er hatte die Titelseite gesehn mit der Miss Weasley herum gefuchtelt hatte. Die Überschrift lautete: "Harry Potter kämpft mit den Diener des Unnennbaren". Harry konnte sich in etwa denken was in der Zeitung schrieb, immerhin kannte er die Kindder der Zauberwelt und die Kinder unterschieden sich nur selten von den Eltern. Vermutlich lobte dies Zeitung ihn in den Himmel vielleicht gab es auch einen leicht besorgter Unterton, weil er ein unbekannte Form der Magie angewand hatte.

Mister Weasley nahm die Zeitung mit und las sie am Frühstückstisch.

"...Schlampig Sicherheitsvorkehrungen...", "...Chaos bei der Organisation...",

"...Schande für alle Erwaschen...", "...Courage von Potter beispielhaft..."

Harry aß still sein Frühstück während Mister Weasley die Zeitung las und Percy über die schulter mit las. Nach ein paar Minuten hattee Harry aufgegessen und stand auf.

"Ich bin müde ich gehe schlafen.Ich hoffe das stört niemand. Gute Nacht."

~~~~~  
~~~~~

AN

Das war das nächste Kapitel. Im nächsten Kapitel stellt Hermine Harry zur Rede und General Hammand gibt dem Präsidenten seine Empfehlung.

Ich benötige übrigens immernoch einen Beta Leser falls jemand Interesse hat

Ich habe alle Kappis die ich bisher habe reingestellt ich hoffe sie gefallen euch